



Dem tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten Nachricht von dem Hinscheiden ihrer innigstgeliebten, unvergeßlichen Gattin, resp. Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, der Frau

Ida von Eger geb. von Kovács

welche ihnen am 22. August 1906 zu Sa. Maria in Wolkenstein im 57. Lebensjahre nach kurzem Leiden durch den Tod entrisßen wurde.

Die irdische Hülle der teuren Dahingeshiedenen wird Samstag den 25. d. M. um 4 Uhr nachmittags in der Pfarrkirche Maria Hiebing (XIII. Bez. Am Platz) eingeseget und sodann auf dem Hiebingener Friedhofe in der Familiengruft zur Ruhe beigesetzt.

Die heiligen Seelenmessen werden zu Sa. Maria in Wolkenstein und in der Hiebingener Pfarrkirche Montag den 27. August um 10 Uhr vormittags gelesen.

Wien, den 24. August 1906.

Irene Heisegg, geb. von Eger
Walther Ritter von Eger

k. u. k. Hauptmann i. d. R. und k. k.
Oberkommissär der Generalinspektion der
österr. Eisb.

Adolf Ritter von Eger

Beamter der k. k. priv. österr. Creditanstalt
als Kinder

Dr. Alexander Ritter von Eger

k. k. Hofrat und Generaldirektor der k. k. priv.
Südbahn-Gesellschaft

als Gatte

Karl Heisegg

k. u. k. Major
als Schwiegersohn

Elsa von Eger

als Schwiegertochter

Grady Mitscha

Via Mitscha

Irene von Eger

als Enkel

061787

119
42
<hr/>
159
380
<hr/>

51
111
961

9	60	67
	14	16
7	30	15
22	15	30
37	<hr/>	10
42	128	
	<hr/>	128
	1300	
	30	
	58	
	16	
	<hr/>	117

